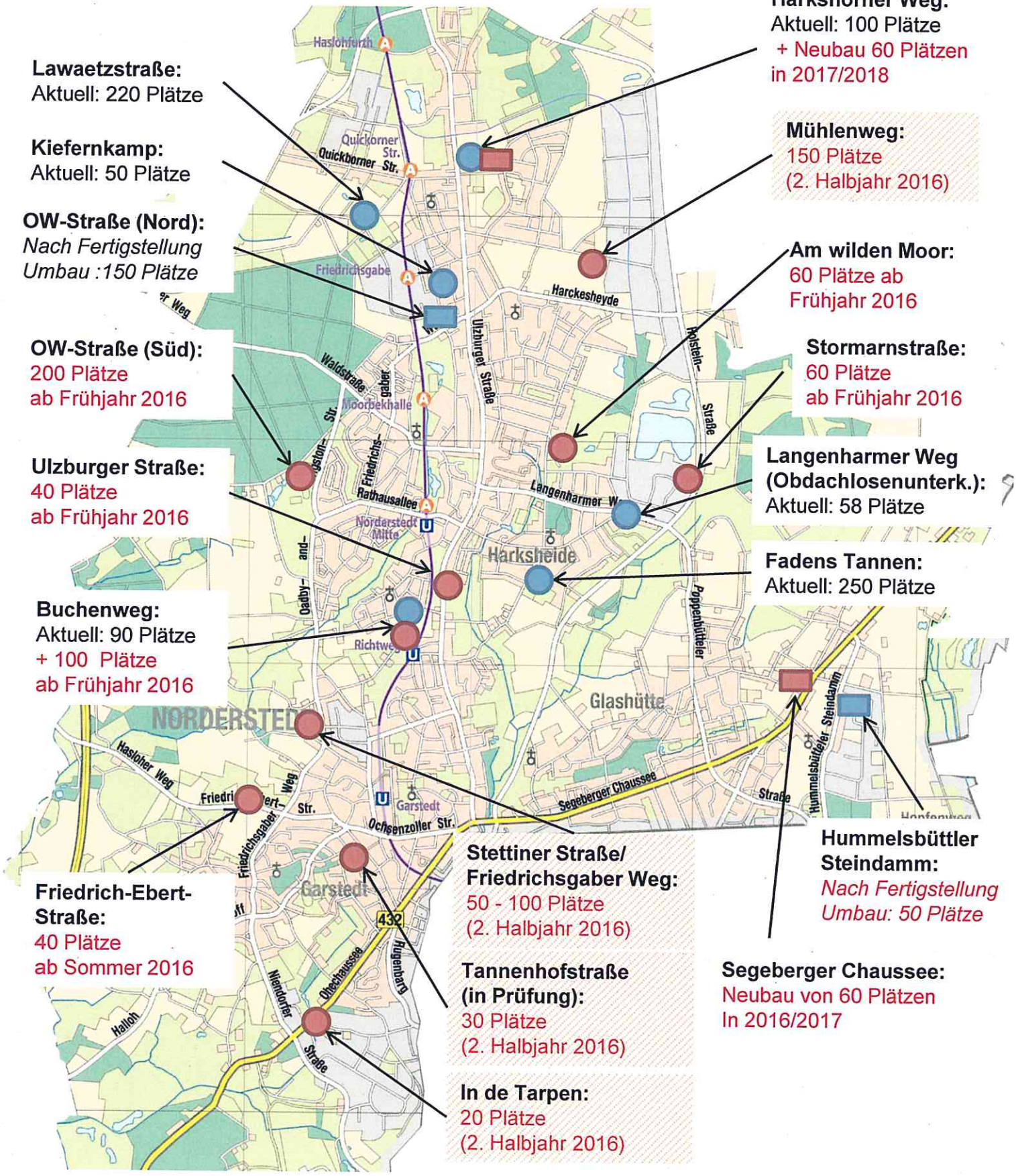
Anlage TOP 7

Standorte für Gemeinschaftsunterkünfte

Stand: 02/2016

Bestehende Unterkünfte
Geplante Unterkünfte
Festbau (Gewerbeimmobilie)
Geplanter Festbau (gefördert)



Lawaetzstraße:
Aktuell: 220 Plätze

Kiefernkamp:
Aktuell: 50 Plätze

OW-Straße (Nord):
Nach Fertigstellung
Umbau :150 Plätze

OW-Straße (Süd):
200 Plätze
ab Frühjahr 2016

Ulzburger Straße:
40 Plätze
ab Frühjahr 2016

Buchenweg:
Aktuell: 90 Plätze
+ 100 Plätze
ab Frühjahr 2016

Friedrich-Ebert-Straße:
40 Plätze
ab Sommer 2016

Harkshörner Weg:
Aktuell: 100 Plätze
+ Neubau 60 Plätzen
in 2017/2018

Mühlenweg:
150 Plätze
(2. Halbjahr 2016)

Am wilden Moor:
60 Plätze ab
Frühjahr 2016

Stormarnstraße:
60 Plätze
ab Frühjahr 2016

Langenharmer Weg (Obdachlosenunterk.):
Aktuell: 58 Plätze

Fadens Tannen:
Aktuell: 250 Plätze

Stettiner Straße/ Friedrichsgaber Weg:
50 - 100 Plätze
(2. Halbjahr 2016)

Tannenhofstraße (in Prüfung):
30 Plätze
(2. Halbjahr 2016)

In de Tarpen:
20 Plätze
(2. Halbjahr 2016)

Hummelsbüttler Steindamm:
Nach Fertigstellung
Umbau: 50 Plätze

Segeberger Chaussee:
Neubau von 60 Plätzen
In 2016/2017

Anlage TOP 9.10

Uwe Engel
SPD Fraktion
04.02.2016

Betrifft: Unterschriftenliste eingereicht von Frau Dörries am 21.01.2016

Nach Inaugenscheinnahme der Unterschriftenliste, die von Frau Dörries in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr, am 21.01.2016 zu Protokoll gegeben wurde, stelle ich hiermit den Antrag die Liste aus dem Protokoll zu entfernen.

Begründung:

Die Liste ähnelt eher einer Loseblattsammlung als einer Unterschriftenliste zu einem bestimmten Thema.

Eine solche Liste muss, um Rechtskraft und Gültigkeit zu erlangen, bestimmte Kriterien erfüllen. Voraussetzung um anerkannt zu werden, sind die in Folge aufgeführten Bedingungen unerlässlich:

1. Das Deckblatt, auf dem das Begehren der Einreicher eindeutig zu manifestieren ist, muss mit den Folgeseiten auf denen die Unterschriften abgegeben werden "untrennbar" verbunden sein.

2. Die Liste muss die Namen derer, die ihre Unterschrift abgeben und deren Wohnort deutlich lesbar darstellen.

3. Ort und Tag der Unterschriftabgabe sind ebenfalls deutlich zu dokumentieren.

4. Teilnehmer der Unterschriftensammlung müssen das vorgegebene Alter erreicht haben und Bewohner der Stadt Norderstedt sein um gezählt werden zu können.

Im Übrigen schließe ich mich den Ausführungen von Herrn Holle von der CDU Fraktion, die in der Protokollberichtigung vom 29.01.16 dargestellt, sind an.

Uwe Engel

Anlage TOP 9.11

LIDL Ulzburger Ecke Mühlenweg

Hier fehlt auf der Ulzburger die Fahrbahnmarkierung (verschlissen).

Der Verkehr aus Richtung Süden in Richtung Norden benutzt die in Richtung Süden verlaufende Abbiegespur zum Überholen! Die Fahrbahnmarkierung ist hier nicht mehr zu sehen.